

Ansätze (AIC)

Beitrag von „Mehregaan“ vom 20. Februar 2008, 17:03

[Zitat von King Duncan I. MacNeill](#)

Es beginnt - Tag Zwei und es beginnt: die Erste Unterstellung der Konferenz. Ich mache auf keinen Fall die AIC mies, aber ich sage nur wie es ist: eine Abstimmung mit so vielen Mitgliedern ist einfach unmöglich.

Man kann versuchen etwas zusammen zu erreichen, aber nicht, wenn man dem anderen immer unterstellt, dass dieser etwas vorhat, wenn er diesen Satz nie ausgesprochen hat!

Ich unterstelle nicht, ich interpretiere und da du beständig Dinge wie die "AIC kann das nicht ermöglichen, das ist ein Problem an der AIC, und so weiter und sofort von dir gibst und dafür oft Beispiele die mit einer nahe Null stehenden Wahrscheinlichkeit verwendest" interpretiere ich mit mies machen.

Natürlich ist die AIC, so wie keine Karte perfekt, aber es geht nicht darum aufzuzeigen, was negativ an welcher Karte ist und diese Karte deswegen auszuschließen ist, sondern darum das Positive an jeder Karte herauszufiltern, denn wenn wir mit dem negativen Ansatz beginnen kommt es irgendwann dazu das keine Karte mehr als Anlehnungsbeispiel in Frage kommt.

Und wie ich bereits gesagt habe unmöglich ist nichts.